

Gemeinde Kleinmachnow						
Beschlussvorlage			öffentlich			
Datum: 16.05.2013		Einreicher: Der Bürgermeister		DS-Nr. 041/13		
Entgegennahme KSD:						
Verfahrensvermerk:						
<input type="checkbox"/> Genehmigung		<input type="checkbox"/> Anzeige		<input type="checkbox"/> Ankündigung		<input type="checkbox"/> Veröffentlichung
<input type="checkbox"/> Bekanntmachung						
<input type="checkbox"/> Auslage						
Beratungsfolge	Abstimmung			Sitzung		
	JA	NEIN	ENTH	geplant	Endtermin	Bemerkung
Ausschuss für Umwelt, Verkehr und Ordnungsangelegenheiten				29.05.2013		
Hauptausschuss				10.06.2013		
Gemeindevertretung				20.06.2013		
Betreff: Ausführungsbeschluss zum "Pflege- und Entwicklungskonzept zum Schutz des Bannwaldes in Kleinmachnow" in den Teilabschnitten Im Kamp bis Karl-Marx-Straße, Steinweg bis Schleusenweg und Märkische Heide bis Heidefeld						
Beschlussvorschlag:						
Die Gemeindevertretung beschließt die Umsetzung der in der Anlage dargestellten Pflege- und Entwicklungsmaßnahmen im Bannwald für den 3. Teilabschnitt Steinweg bis Schleusenweg und Märkische Heide bis Heidefeld sowie weiteren Maßnahmen im 1. Teilabschnitt Im Kamp bis Karl-Marx-Straße.						
Die Maßnahmen sind abgeleitet aus dem Pflege- und Entwicklungskonzept zum Schutz des Bannwaldes in Kleinmachnow mit Stand vom 05.12.2008. Mit den Arbeiten soll im Herbst 2013 begonnen werden. Die geplanten Maßnahmen sind nachfolgend in einer Übersicht (Anlage) dargestellt und beinhalten folgende Themen:						
A Waldpflege						
B Waldaufforstung						
C Entnahme der Gartenabfälle und Rückbau von Schichtholzhecken						
D Wegerückbau						
E Flächenrückgewinnung						
F Rückbau überflüssiger Relikte						
G Sitzmöbel						
<u>Anlage</u>						
Ausführungsempfehlungen zum ´Pflege- und Entwicklungskonzeptes zum Schutz des Bannwaldes`, im 3. Teilabschnitt, Steinweg bis Schleusenweg (TA 3.1) und Märkische Heide bis Heidefeld (TA 3.2) sowie im 1. Teilabschnitt Im Kamp bis Karl-Marx-Straße						
Ausgeschlossen nach § 22 BbgKVerf:					Gemeindevertreter	
Beratungsergebnis:			Gremium:		Sitzung am:	
einstimmig	Stimmenmehrheit	JA	NEIN	ENTHALTUNG	lt. Beschluss	abw. Beschluss
Leiter der Sitzung:						
Bürgermeister <small>(Endunterschrift)</small>		Bürgermeister		Fachbereichsleiter(in)		
Antragseinreicher						

Finanzielle Auswirkungen:	Gemeindehaushalt	<input checked="" type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
	Beteiligungen	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
	Produktgruppe:		55100100
	Teilhaushalt/Budget:		50.29
	Maßnahmen-Nr:		
Bereits im laufenden Haushalt veranschlagt:		<input checked="" type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
		EURO:	
Über-/außerplanmäßige Veranschlagung im laufenden Haushalt:	Ergebnis-HH	EURO:	
	Finanz-HH	EURO:	
Mittelfristig bereits veranschlagt:		<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
Mittelfristig neu zu veranschlagen:		<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein

Problembeschreibung/Begründung:

Auf Grund des Beschlusses der Gemeindevertretung der Gemeinde Kleinmachnow vom 12.05.2005, 'Kleinmachnow schützt den Bannwald` hatte die Verwaltung das Büro Büsch Landschaftsarchitektur beauftragt, ein Pflege- und Entwicklungskonzept zum Schutz des Bannwaldes in Kleinmachnow zu erarbeiten.

Dieses Konzept wurde dem Umweltausschuss am 06.12.2008 zur Beschlussempfehlung unter der DS-Nr. 305/08 „Pflege- und Entwicklungskonzept zum Schutz des Bannwaldes in Kleinmachnow“ vorgelegt. Da die Gemeindevertreter vorher vertiefende Aussagen zu konkreten Maßnahmen, insbesondere zu Kündigungen, wünschten, wurde diese Beschlussvorlage zurückgezogen. Mit DS-Nr. 139-1/09 beschloss die GV den 1. Abschnitt vom Seemannsheimweg bis Karl-Marx-Straße und mit DS-Nr. 157/10 den 2. Abschnitt Karl-Marx-Straße bis Steinweg.

Zur weiteren Durchführung von Pflege und Entwicklungsmaßnahmen im Bannwald werden durch die Verwaltung in Anlehnung an das o. g. Konzept Maßnahmenschwerpunkte für den 3. Abschnitt Steinweg bis Schleusenweg (TA 3.1) und Märkische Heide bis Heidefeld (TA 3.2) und für den 1. Abschnitt Im Kamp bis Karl-Marx-Straße, vorgeschlagen. Mit diesen Arbeiten soll im Oktober 2013 begonnen werden. Die Arbeiten sollen fachlich durch den Landschaftsplaner Thomas-André Büsch begleitet werden. Mittel in Höhe von 60.000,00 € stehen im Haushalt 2013 zur Verfügung.

Im Abschnitt zwischen Steinweg und Schleusenweg gibt es noch ungenehmigte Fremdnutzung durch Privatpersonen. Einen eventuellen Rückbau der Garage vom Grundstück Märkische Heide 1 muss ggf. auf gerichtlichem Wege durch die Verwaltung erwirkt werden.